

/ ORGANISATIONSKOMITEE

General Co-Chairs / GIL-Vorsitzende

Christa Hoffmann / oeconos GmbH
& Anthony Stein / Universität Hohenheim

Management and Finance Chair

Helga Floto / GIL-Geschäftsführung

Local Chair

Eva Gallmann / Universität Hohenheim

Program Chair

Jörg Dörr / TU Kaiserslautern

Special Session Chair

Jan Rebehn / Landratsamt Waldshut

Proceedings Chair

Christian Krupitzer / Universität Hohenheim

Sponsoring Chair

Hans W. Griepentrog / Universität Hohenheim

/ BEIRAT

Sonoko D. Bellingrath-Kimura / ZALF, Müncheberg
Karsten Borchard / Christian-Albrechts-Universität, Kiel
Michael Clasen / Hochschule Hannover
Victoria Motsch / BOKU, Wien
Johanna Pfrombeck / LfL, Freising
Olivia Spykman / LfL, Freising
Thilo Steckel / Claas E-Systems, Dissen
Ralph Stoop / Agroscope, Tänikon

/ KOOPERATIONSPARTNER



/ TAGUNGSORT

Universität Hohenheim
Hörsaalbau (Bio), Garbenstraße 30
D-70599 Stuttgart

/ KONTAKT

Tagungsbüro GIL 2024
+49 711 / 459-22503
jahrestagung@gil.de

/ ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Informationen zur Einsendung von
Manuskripten, zur Tagungsanmeldung
oder zu Sponsoringmöglichkeiten:
gil-net.de/konferenzen

44. GIL-JAHRESTAGUNG
27.–28. FEBRUAR 2024

Universität Hohenheim
Tagungsankündigung
Call for Papers

Fristverlängerung-zur-Beitragseinreichung: 15.09.2023

**BIODIVERSITÄT
FÖRDERN DURCH
DIGITALE LANDWIRT-
SCHAFT: WELCHEN
BEITRAG LEISTEN KI
UND CO?**

gil-net.de

Foto: Universität Hohenheim/Sacha Dauphin; Design: maria@lagrafosa.de

GIL e.V. / Das Hauptziel ist die Förderung der Informatik in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft in Forschung, Lehre und Praxis. Dies betrifft die Schaffung, Evaluierung und Verbreitung von Theorien, Modellen, Methoden, Werkzeugen und Lösungen für die Analyse, Gestaltung, Nutzung und den Betrieb von Informationssystemen für die Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft.

Die Jahrestagung soll als zentraler Treffpunkt der Erkenntnisgewinnung und -verbreitung dienen und richtet sich an Lehrende, Studierende, Anwender:innen, Expert:innen und Entscheidungsträger:innen in Forschung, Lehre, Wirtschaft, Verwaltung und Politik.

Weitere Informationen unter: www.gil-net.de

ANMELDUNG ZUR TAGUNG

| Tagungsbeitrag | bis 31.12.2023 | ab 01.01.2024 |
|--|----------------|---------------|
| Nichtmitglieder (inkl. Doktorand:innen) | 225 EUR | 270 EUR |
| Mitglieder der GIL ¹ (inkl. Doktorand:innen) | 150 EUR | 180 EUR |
| Studierende | 30 EUR | 30 EUR |

bitte Studienbescheinigung beifügen

44. GIL-JAHRESTAGUNG // Leitthema

BIODIVERSITÄT FÖRDERN DURCH DIGITALE LANDWIRTSCHAFT: WELCHEN BEITRAG LEISTEN KI UND CO?

Der Rückgang der Biodiversität und dessen Auswirkung auf essenzielle Ökosystemdienstleistungen sind mittlerweile ins Bewusstsein der Gesellschaft vorge drungen. „Rettet die Bienen“ und ähnliche Initiativen verdeutlichen dies. Es stellt sich die Frage, inwieweit die digitale Landwirtschaft einen Beitrag im Spannungsfeld zwischen hoher Produktivität der Landwirtschaft und Erhalt und Wiederaufbau der Biodiversität leisten kann.

/ DABEI STEHEN FOLGENDE ASPEKTE IM VORDERGRUND

1 / Werden heutige und zukünftige Pflanzenbau- und Tierhaltungssysteme weiterhin Teil des Problems sein oder Teil der Lösung werden?

2 / Wie kann die vom Wissenschaftsrat geforderte Transformation des Agrar- und Ernährungssystems gelingen?

3 / Welchen Beitrag können neueste Methoden der Agrar- und Lebensmittelinformatik sowie Künstliche Intelligenz dazu leisten, die Prozesse der Tierhaltung und Pflanzenproduktion so zu transformieren, dass Produktivität mit ökologischer Vielfalt vereinbar wird?

Auf der GIL-Tagung 2024 sollen Ideen und wissenschaftliche Konzepte aus Forschung und Industrie zur Beantwortung dieser drängenden Fragen diskutiert und vorangetrieben werden.

Neben Beiträgen zum Leitthema rufen wir – wie auf allen GIL-Tagungen – wieder ausdrücklich zu Einreichungen in allen Themenbereichen der Informatik in der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft auf. Beispiele für Themenbereiche sind:

- › Zertifizierungssysteme und Verbraucherschutz
- › Datenmanagement und Big Data
- › Datensicherheit, Datenschutz
- › Farm Management- und Informationssysteme
- › Precision Farming, Horticulture & Forestry
- › Precision Livestock Farming
- › Remote Services, Diagnose, Training
- › Sensorsysteme, Sensor- und Datenfusion
- › Automatisierung, Robotik, Intelligente Systeme
- › Modellierung und Simulation
- › Mensch-Maschine-Schnittstellen
- › Künstliche Intelligenz, Machine Learning
- › Internet der Dinge und mobile Vernetzung
- › Aus- und Weiterbildung
- › Kommerzielle und praxisverfügbare Systeme

Die-GIL Tagung hat sich zur zentralen wissenschaftlichen Austauschplattform für eine praxisorientierte Evaluation und Weiterentwicklung digitaler Technologien in der Landwirtschaft entwickelt.

Wir möchten alle Akteure aus Initiativen und Projekten für die GIL-Tagung 2024 zur Mitwirkung motivieren, z.B. Akteure der Swiss Future Farm (Schweiz), der Innovation Farm (Österreich), der Experimentierfelder (Deutschland) sowie aus aktuellen (KI-) Förderprogrammen des Bundes.



/ CALL FOR PAPERS // Einsendeschluss

/ 31. August 2023

Einsendung der Kurzbeschreibung
(Optionen: Paper, Long Paper, Poster)

/ 30. September 2023

Rückmeldung Kurzbeschreibung

/ 31. Oktober 2023

Einsendung der Manuskripte

/ 30. November 2023

Rückmeldung über Annahme und Ablehnung

Die Beiträge des Tagungsbandes werden in Fachliteraturdatenbanken wie Scopus, dblp, etc. gelistet.

Weitere Informationen zur Einreichung und Begutachtung finden Sie unter:

www.gil-net.de/konferenzen

¹ Mitglieder zahlen einen reduzierten Tagungsbeitrag. Der GIL-Jahresbeitrag beträgt nur 35 € (eine Mitgliedschaft lohnt sich also schon bei der ersten Tagungsteilnahme). Alle Teilnehmer erhalten den Tagungsband und können an der Abendveranstaltung teilnehmen.